

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

153 (6.6.1886) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 153. Drittes Blatt.

Sonntag den 6. Juni

1886.

## Bekanntmachung.

Am 7. Juni wird in Ulm (Baden) in Vereinigung mit der daselbst befindlichen Postagentur eine Reichs-Telegraphenanstalt für Fernsprechbetrieb mit beschränktem Tagesdienst für den allgemeinen Verkehr eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 4. Juni 1886.

**Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,**  
Geheime Ober-Postrath  
H e b.

3.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 3737. Die Einreichung von Gesuchen um Beurlaubung zur Disposition der Truppenteile betreffend. Gesuche um Beurlaubung zur Disposition der Truppenteile, welche sich auf häusliche Verhältnisse des zu Beurlaubenden gründen, sind nur nach Ablauf einer zweijährigen activen Dienstzeit zulässig und müssen die desfallsigen Gesuche von den beteiligten Angehörigen spätestens bis 1. Juli dieses Monats eingereicht sein.

Karlsruhe, den 5. Juni 1886.

**Der Stadtrat.**  
Krämer.

Serlan.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 7. Juni l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale, Zähringerstraße 44 hier, 1 aufgerichtetes Bett, 4 Kanapés, 2 Fauteuils, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 2 Regulatoren, 1 Kleiderkasten, 1 runden Tisch, 1 Waschtisch, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 2 ovale Spiegel in Goldrahmen und verschiedene Bilder gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 5. Juni 1886.

Santer, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 32 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Durlacherstraße 31 ist eine Parterrewohnung mit Schaufenster zu vermieten. Ebenfalls ist noch eine kleine Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 33 in der Wirthschaft.

\* Luisestraße ist auf den 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Kronenstraße 47, eine Treppe hoch.

\* Eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist wegen Wegzug sogleich zu vermieten: Schützenstraße 80 im 3. Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschkloß und Speicher ist auf 23. Juli zu vermieten: Kronenstraße 58.

— Auf 23. Juli 1886 ist Scheffelstraße 40 der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum des Speichers, zu vermieten. Zu erfragen im Bureau Lessingstraße 1.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Gesucht wird für eine einzelne Dame eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock, am liebsten im westlichen Stadttheil. Gesl. Anträge sind brieflich unter H. B. im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein möblirtes Mansardenzimmer ist mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im 2. Stock.

\* 2.1. Hirschstraße 12 sind im 2. Stock zwei hübsche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), für Herren Offiziere geeignet, zu vermieten.

\* Zähringerstraße 15 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

\* Waldstraße 1 ist ein großes, gut möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 15. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Ein fein möblirtes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Kronenstraße 19, 2. Stock.

\* Wilhelmstraße 6 ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Blumenstraße 8 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer ist sogleich an 1 oder 2 Personen zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 9 ist ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Waldstraße 67 sind im 2. Stock 2—3 Zimmern an einen einzelnen Herrn oder eine Dame oder auch an eine kleine Familie alsbald zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

\* Karlstraße 56 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer ohne Vis-à-vis auf 15. oder 30. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Zwei Weßleute werden angenommen: Schwannstraße 13, 3. Stock.

## Werkstätte zu vermieten.

\* 2.1. Eine helle, geräumige Werkstätte in der Nähe des Bahnhofes ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 15 im 2. Stock.

## Zimmer-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher auf gesunde, bequeme und frei gelegene Wohnung größten Werth legt, sucht per sofort oder später in dem besten Stadttheile Karlsruhes zwei gut möblirte und komfortabel eingerichtete Zimmer, parterre oder erste Etage, zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre P. S. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Familien-Anschluß und Gelegenheit zur Erlernung der englischen Sprache erwünscht.

## Dienst-Anträge.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches im Waschen und in allen Hausarbeiten bewandert ist, auch etwas vom Kochen versteht und bereit ist, mit der Herrschaft nach auswärtig zu ziehen, findet auf's Ziel Stelle: Müppurrerstraße 20 im 2. Stock.

\* Auf nächstes Ziel findet ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei einer kleinen Familie passende Stelle. Das Nähere Kaiserstraße 121 im 2. Stock links.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet eine gute Stelle auf's Ziel: Zirkel 17 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gut waschen und putzen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 2 im Laden.

\* Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig ist, findet bei einer kleinen Familie auf Johanni gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kauf's Commissionsbüro, Herrenstr. 29.

\* Ein starkes Mädchen, welches einer größern Haushaltung vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 4, parterre.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Adlerstraße 10 im Laden.

\* Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches wozüglich schon in einem Geschäftshaus gedient hat, wird als Hausmädchen auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 2 im Laden.

\* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann sowie alle häuslichen Arbeiten übernimmt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Viktoriastraße 7, parterre.

\* Karlstraße 56 wird auf Johanni ein junges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, zu Leuten ohne Kinder gesucht. Zu erfragen im Laden.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und Hausarbeiten verrichten kann, wird bei entsprechendem Lohn und guter Behandlung auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Bahnhofsstr. 1 a, 1 Treppe hoch.

Auf's Ziel wird ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten besorgen kann, gesucht: Kaiserstraße 152 im Laden rechts.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

\* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut waschen und putzen, auch einfach kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 22, parterre.

\* Ein junges, einfaches Mädchen, welches gut waschen kann und sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Zirkel 19 im 1. Stock.

\* 2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel Stelle: Zähringerstraße 55 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni gute Stelle. Näheres Blumenstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen und dem Haushalt vorstehen kann, findet auf Johanni in einem Landstädtchen in der Nähe von hier eine gute Stelle. Für vier suchen zwei Damen ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht sowie gut nähen und waschen kann. Näheres Kaiserstraße 34, zwei Treppen hoch.



\* Eine geübte, durchaus tüchtige Person, welche gut mit Kindern umgehen kann, sowie ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, werden gesucht: Kaiserstraße 91.

**Dienst-Gesuch.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, gerne Hausarbeit mitbesorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, beide mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel Stellen durch **Kast's** Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

**Kapital-Gesuch.**

\* Auf ein neues Haus in bester Lage wird ein Kapital von ca. 23000 Mark,  $\frac{1}{2}$  der Taxation, oder auch die Hälfte, zu 4% bis  $4\frac{1}{2}$ % aufzunehmen gesucht. Offerten unter S. M. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tapezier-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Tapezierer wird sogleich gesucht bei **Carl Grieshaber.**

**Stellen-Anträge.**

Ein feineres Bekleidungs- und Modewaren-Geschäft sucht zum Eintritt per Juli oder August eine durchaus tüchtige

**Verkäuferin.**

Gesf. Offerten befördert unter Chiffre M. 10 das Kontor des Tagblattes.

7.1. Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet hier und auswärts auf Johann sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27, im 2. Stock.

\* Ein zuverlässiges, tüchtiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kriegsstraße 41 im 2. Stock.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Stellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

**Dienstpersonal**

aller Branchen findet sogleich sowie auf Kommandes Ziel hier und auswärts gute Stellen durch **Kast's** Commissions-Bureau, Herrenstraße 29. Ebendasselbst können ordentliche Mädchen billige Wohnung erhalten.

**Beschäftigungs-Antrag.**

In einem bessern Tapeziergeschäft findet ein anständiges Mädchen, welches pünktlich zu nähen versteht, einige Tage in der Woche Beschäftigung. Adressen bittet man unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Fuhrknecht-Gesuch.**

\* Ein kräftiger junger Mann findet sofort Stelle: Waldhornstraße 45. Ebendasselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Ein reinlicher, redlicher Bursche kann sogleich eintreten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

**Ein Hausbursche**

zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 160.

**Stellen-Gesuche.**

\*2.1. Eine gewandte Herrschaftsköchin, mit F. guten Zeugnissen versehen, sucht auf's Ziel Stelle; ferner finden Stellen: Haus- und Kindermädchen. Näheres durch Frau Franz, Schwanenstraße 36.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Rechnen und Schreiben sehr bewandert ist, sucht in einem Laden Stellung, gleichviel welcher Branche. Näheres Steinstraße 15 im 3. Stock.

**Spitzerhund,**

ein junger, rühlicher, mit weißen Pfoten, hat sich am Dienstag verlaufen. Der jetzige Besitzer wolle denselben gegen Zurückerstattung der Kosten Blumenstraße 9 gest. abgeben.

**Haus-Verkauf.**

\*2.1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Mansarden, Vorgärtchen, Hof und Werkstätte ist für 7500 Mark unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße 16 im Laden.

**Gebrauchte Koffer billig zu verkaufen:** ein Reisekoffer mit Einsatz, sehr stark im Holz und gut beschlagen (mittlerer Größe), ein Amerikaner-Koffer, mit Leder überzogen und mit Messingreif beschlagen, sowie ein lederner Handkoffer: Waldstraße 27, 2 Treppen hoch.

**Möbel-Verkauf.**

2.1. Chiffonnières, Kommoden, Ovaltische, große und kleine viereckige Tische, Kanapees, Spiegel, Kleiderständer, 2 massive Mainzer Bettladen mit Kissen, Matratzen, Kopfpolstern und vollständigen Federbetten zu 175 Mark, sowie sämtliche Möbel verkaufe zu äußerst billigen Preisen.

**Jos. Schlund,** Tapezier- u. Möbelgeschäft, Spitalstraße 41, nächst der Kreuzstraße.

**Sund zu verkaufen.**

\* Ein schöner, wachsender Schnauzer,  $\frac{1}{4}$  Jahr alt, achte Klasse, ist zu verkaufen: Durlacherstr. 66 im zweiten Stock.

**Zu verkaufen:**

ein schöner Tadelnisch mit Marmorplatte, sowie eine Messgerwage mit Gewicht. Näheres Kreuzstraße 16 im Laden. \*2.1.

Adamiestraße 42, eine Treppe hoch, werden zwei neue, moderne, nach Maß gearbeitete Frühjahrsjaquettes, für junge Mädchen oder schlanke Damen passend, zum halben Werte abgegeben.

Ein Quantum rotbucheene Bräcken, 14 Fuß lang und 24 Zoll breit, sind zu verkaufen bei Wagnermeister **Schmidt** in Ruppurr.

2.1. Ein sehr gut erhaltenes **Tafelklavier**

wird billig abgegeben: Luisenstraße 18.

Ein Blasbalg nebst Sängewerk, neue Konstruktion, ist billig zu verkaufen bei Schlossermeister **Wilb. Christ,** Spitalstraße 22.

**Vom Abbruch**

der Häuser Schwanenstraße Nr. 31 und 33 werden von Montag den 7. Juni ab Ziegel, Fenster, Türen, Bretter, Bau- und Brennholz zc. abgegeben.

**Kauf-Gesuche.**

Ein Postament (Sockel) zum Aufstellen einer Büste wird zu kaufen gesucht. Gesf. Offerten mit genauer Beschreibung nebst Preisangabe unter Z. 15 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gut erhaltenes Sopha oder eine Chaiselongue wird zu kaufen gesucht. Gesf. Offerten unter A. 65 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine spanische Wand und ein Handtuchhalter werden zu kaufen gesucht. Adressen Bähringerstraße 29 im Laden abzugeben.

**Pflegekind-Gesuch.**

\* Ein bis zwei Kinder werden in Pflege aufgenommen und gute Behandlung zugesichert. Auch über die Mehrgelt werden Kinder zur Aufsicht angenommen: große Spitalstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Querstraße 18, parterre, wird ein Kind in elterliche Pflege genommen; gute Behandlung wird zugesichert; auch können 2 Mädchen oder Mehrgelt Schläfstelle erhalten.

**Unterrichts-Anerbieten.**

3.1. Ein junges Fräulein erteilt Anfängern gründlichen und sehr billigen Klavierunterricht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine junge Dame**

empfehlte sich als Klavier- und Gesangslehrerin. Zu erfragen Waldstraße 33, eine Treppe hoch. 2.1.

**Klavier-Unterricht**

für ein theoretisch gebildetes Mädchen von 11 Jahren wird gesucht. Offerten mit Preisangabe unter R. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.**

**Kaffees, roh,** von 60 Pfg. an per Pfund bis Mt. 1.40, **selbstgebrannte Kaffees,** stets frisch, von 80 Pfg. an per Pfd. bis Mt. 1.80 empfiehlte

**P. Dillenberger,** 7 Spitalstraße 7.

Frische **Felchen zc.** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische **Felchen** bei **Carl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Rhein-Salm, Bodensee-Felchen,** alle Arten lebende **Rheinische, Tafel-, Garnir- u. Suppentrebse** in jeder Preislage empfiehlt **L. Haas,** Akademiestraße 46 (neben Palais Douglas).

Heute frisch eingetroffen: **Ostender Soles** à M. 1.20 per Pfund empfiehlt **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffene Sendung **Schinken ohne Knochen** zum Kochen und Rohessen empfiehlt **V. Merkle.**

Frischgeschossenes **Wildschwein** empfiehlt **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Grünwinkler Spargeln,** Tagespreis 25 Pfg. per Pfd., Suppenspargeln 10 Pfg. per Pfd., **frische Felchen** per Stück 90 Pfg. empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

Täglich frische **Ananas-Erdbeeren** sind zu haben in der **Milchniederlage vom Hofgut Hohentwetersbach,** Bähringerstraße 98. Dasselbst werden auch größere Bestellungen auf Ananas-Erdbeeren zum Einkochen angenommen und pünktlich besorgt.

**Zwiebelfuchen,** heute von halb 10 Uhr an, sowie sonst verschiedene **Ruchen u. Backwerk** empfiehlt besters **Louis Will,** Bäckerei und Mehlager, Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.



**Schwekinger Spargeln,**  
per Pfund 30 Pfg.,  
**Sommer-Malta-Kartoffeln,**  
per Pfund 20 Pfg.,  
**Matjes-Heringe,**  
per Stück 20 Pfg.  
empfiehlt  
**V. Merkle.**

**Eiernudeln,**  
selbstgemachte, empfiehlt bestens  
**Louis Will,**  
Bäckerei und Mehlager,  
Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Bauernbrot, Tafelbutter, frische Eier, süßen u. sauren Rahm, alle Sorten Käse, Schinken und feine Wurst	Butterbröddchen, belegte Bröddchen, Kochbutter, kalte u. warme Milch, Sauer Milch auf Eis, in feiner und feinsten Auswahl
--	---

empfiehlt  
Milchniederlage vom Hofgut Hohenwettersbad,  
Säbringerstraße 98.

**Flaschenbiere:**  
**Höpfner'sches Export- u. Lagerbier,**  
**Freiberger v. Seldeneck'sches Beer-**  
**sandtbier,**  
**G. Sinner'sches Exportbier,**  
empfiehlt  
die **Milchniederlage**  
vom Hofgut Hohenwettersbad.

**Im Ausverkauf**  
empfehle ich zum Selbstkostenpreis: Ia weiße  
und gelbe Kernseife, melierte Seifen, Toilette-  
seifen, Schmierseife, Soda, Laugenmehl, Bleich-  
soda, Stärke, offen und in verschiedenen  
Packungen, Borax, Glanzstärke, Wachs, weiß  
und gelb, Blaufugeln, Putzponnade, Putz-  
steine, Glaspapier, Bürstenwaaren, Putztücher,  
Schwämme 2c. 2c.

**P. Dillenberger,**  
7 Spitalstraße 7.

**Grosser Ausverkauf**  
wegen vorgerückter Saison.  
**Garnirte Damen- und**  
**Kinder-Hüte** 3.1.  
sowie sämtliche **Modeartikel** zu  
außergewöhnlich billigen Preisen.  
**Ungarnirte Hüte v. 30 Pf. an.**

**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 132,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Paul Roder,**  
Kaiserstraße 82a  
empfiehlt sein **großes Lager** in  
**Kragen, Manschetten** und  
**Cravatten** zu billigen Preisen.

**Tricot-Cailien**

von **M. 2.50**  
bis zu den **besten** Qualitäten empfehlen  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**Vorgehrittener Saison**

wegen verkaufen wir von heute an  
folgende Artikel zu **bedeutend**  
**ermäßigten Preisen:**

**Bperlbesätze u. Perlgr-**  
**lots** in den neuesten und feinsten  
in feinsten und feinsten  
in den neuesten und feinsten  
**Perlornements, Perl-**  
**tabliers, Einsätze, Perl-**  
**westen,**  
**Perlgrenadines** in Wolle und  
in den besten und feinsten  
**Modebänder** in den letzten Erschein-  
ungen und in reichster  
Auswahl,  
**Wolltülle,**  
**Wollspitzen, Wolltressen**  
in allen Breiten, schwarz und farbig,  
in crème, écru und in  
**Bolants** in Chantilly,  
**Knöpfe** in größter Auswahl, deutsche  
und französische Fabrikate,

**Neueste u. Artikel**  
voriger Saison,  
wie:

**Perlgimpfen, Perlstrahlen**  
**und Agréments 2c. 2c.,**  
werden ganz besonders billig abgegeben.  
**Schweißblätter, ächte**  
**Fischbein, Hornfisch-**  
**bein, Futter u. Futter-**  
**molle, sowie sämtliche**  
**Nahartikel**

in nur guten Qualitäten und  
in größter Auswahl zu den billigsten  
Preisen.

**Gebr. Ettliger,**  
Kaiserstraße 199.

**Anzeige und Empfehlung.**

Den geehrten Frauen hiesiger Stadt beehre  
ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mich  
hier zur Ausübung der **Hebammen-**  
**Praxis** niedergelassen habe und empfehle  
mich, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, in vor-  
kommenden Fällen bestens.

**Frau Emma Rüttimann,**  
Hebammen,  
**Gartenstrasse 2** \*2.1.  
im 2. Stock des Hinterhauses.

**Uhren! Uhren! Uhren!**

werden gut, billig und unter Garantie reparirt.  
Taschenuhren sowie andere Gegenstände werden  
zur Vernickelung angenommen. Regulateure und  
Kulufuhren werden frisch gebeit, gewischt, sowie  
aufpolirt. In einigen Tagen werden Penduleuhren-  
gehäuse zum Vergolden in die Fabrik gesendet und  
können noch weitere beigelegt werden.

**Wilh. Faller,**  
Uhrmacherei und Reparaturwerkstätte,  
5.1. 39 Säbrinaerstraße 39.

**Für die Bade-Saison:**  
**Badehauben**  
zu Engros-Preisen,  
**Frottirhandschuhe, Wasch-**  
**lappen, Seifentaschen,**  
**Handtuchrollen etc.**  
empfiehlt  
**Carl Vohl,**  
Kaiserstrasse 138.

**Für die Reise-Saison:**  
Kämme und Bürsten aller Art,  
Parfümerien, Seifen etc.,  
**Reisetaschen, Schwämme, Feldflaschen**  
empfiehlt  
**Carl Vohl,**  
Kaiserstrasse 138.

**Großes Bücher- u. Bilderlager**  
aus allen Fächern, große Auswahl in  
**Photographien, Kunstwerken,**  
**Kupferstichen, Sandzeichnungen**  
u. s. w. empfiehlt zu äußerst billigen Preisen  
**Anna Schaefer** aus München, auf  
der Messe in erster Reihe, gegenüber der Kaserne.

**Achtung! 3.1. Achtung!**  
Wer da will was Neues seh'n,  
Muß zu **Hermann Lion** geh'n.  
Auf dem Ludwigsplatz, vor dem Hause  
des Herrn Kaufmann Röttinger.

\*2.1. Neue Bohnen, ganz billig, Erbsen, Ana-  
nas, Kirichen, Blumenkohl, Rotkräuben, Arti-  
schoken, Elsäher Eier, Süßbutter, schöne schwarze  
Wormier Rettige, alles frisch, in der Gemüse-  
handlung bei Frau **Suhlinger, Wittwe.**

**Gasthaus zur Rose.**  
Bringe hiermit meine Gartenwirth-  
schaft in empfehlende Erinnerung. Re-  
staurations à la Carte zu jeder Tages-  
zeit, reine billige Weine, vorzüglicher  
Stoff Kronen-Fels'schen Lagerbiers direkt  
vom Faß. Achtungsvoll  
**L. Adam.**

**Gasthaus zum Ritter.**  
Frischer Anstich Sinner'schen Exportbiers, gute,  
reine Weine, kalte und warme Speisen bei reeller  
Bedienung. Achtungsvoll  
**M. Kegel.**

**Gottesauer Schloßchen,**  
**Durlacher Allee,**  
empfiehlt seine schöne Gartenwirthschaft. Zur Ein-  
kehr für Familien sehr geeignet.

**Dankagung.**  
\* Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme  
an dem uns betroffenen herben Verluste unserer  
lieben Schwester  
**Friederike,**  
sowie für die reichen Blumenspenden, ebenso Allen,  
die sie zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen  
wir innigsten Dank.  
**Sophie und Marie Diehr.**

**Freiwillige Feuerwehr.**  
**II. Compagnie.**  
2.1. Montag den 7. Juni, Abends 8 1/2 Uhr,  
Monatsversammlung bei Kamerad **Geert** (Wacht  
am Rhein). **Marktstahler.**



Das erste größte, in den weitesten Kreisen bestrenommierte Dampf-Bettfedern-Reinigungsgeschäft von Max Flechtner befindet sich Augustastrasse 2, Ecke der verl. Karlstrasse.

Adressen werden gefälligst entgegengenommen bei Herrn Tapezier Mtinger, Amalienstrasse 45, Herrn Tapezier Trapp, Herrenstrasse 46, und Herrn Tapezier Seufert, Kaiserstrasse 124. NB. Da Niemand in dieser Branche mit mir concurriren kann, so steht die Maschine den geehrten Herrschaften zur gefälligen Einsicht bereit.

Möbeltransport.

Unterzeichneter bringt sein Möbeltransportgeschäft in empfehlende Erinnerung. Ich übernehme Umzüge nach dem In- und Auslande sowie in der Stadt unter Zusage prompter Bedienung und billiger Preise; auch wird jede Einzelverpackung angenommen.

J. Hausmann, Sirschstrasse 12.

Hotel grüner Hof. Sonntag den 6. Juni Grosses Garten-Concert (Glück'sche Kapelle). Bei ungünstiger Witterung in der Halle. Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pfg.

Freunden Scheffel'scher Muse empfehlen wir die soeben im Verlag von D. Schlenning in Hamburg erschienenen 4 Lieder aus dem Nachlass des verstorbenen Dichters: 'Barbaria', 'Kobenstein's Ritt zum Mond', 'Kobenstein's Nachtlieb', 'Des Engern Maiweins- und Frühlingsspiel'. Diese 4 Lieder, componirt von Fr. S. Ch. Schmezer, sind zum Preise von 1 M. 50 Pf. durch jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen.

Arbeiterbildungs-Verein.

Zu der heute Abend 8 Uhr stattfindenden Abendunterhaltung werden die Mitglieder nebst Familien zu recht zahlreicher Theilnahme hiermit freundlichst eingeladen.

Nachruf an Fräulein Karoline Kaiser, Lehrerin der Sophienschule.

Du bist nun hingeshieden, Geliebte Lehrerin; So ruhe denn in Frieden In Gottes Schoos' friedlich.

Du bist hinauf gegangen Zu unsres Höchsten Thron; Du bist von Lieb' umfangen Und trägst die Dulderkron'.

Wir wollen stets in Liebe Gedenken Dein ohn' Schmerz, Denn Du hast ausgekämpft, Geliebtes, theures Herz!

So wollen wir denn wandeln Auf Deiner Lebensbahn Und stets wie Du auch handeln, Bis wir geh'n himmelan.

Von einer Schülerin A. H.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. Juni. III. Quartal. 79. Abonnement-Vorstellung. Oberon, König der Elfen. Romantische Feenoper in drei Aufzügen von Karl Maria v. Weber. Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Dienstag den 8. Juni. III. Quartal. 80. Abonnements-Vorstellung. Hasemann's Töchter. Original-Vollstück in 4 Akten von Adolph Arronge.

Stadtbuch-Auszüge.

- 4. Juni. Karl Bender von Gerlachheim, Schlosser hier, mit Theresia Storz von Hugsbad. 4. Otto Jagmann von Berlin, Fabrikant allda, mit Anna Wilhelmi von Freiburg. 4. Friedrich Hellmann von Mainz, Architekt hier, mit Emma Ries von Kleinsteinbach. 5. Juni. Primus Beller von Nalsh, Blechner hier, mit Pauline Strobel von Reibohm. 5. Karl Gwath von Wöflingen, Maler hier, mit Anna Anselm von hier. 5. Ludwig Seiter von hier, Eisenbrecher hier, mit Karoline Biel von Weingarten. 5. Friedrich Holberer von Mählberg, Möbeltransporteur hier, mit Christiane Fell Wittwe, geb. Ruppert, von Unterwiesheim. 5. Lorenz Adam von Ruggensfarm, Sesselmacher hier, mit Theresia Vogel von Stupfelich. 5. Leonhard Konrad von Mannheim, Kaufmann hier, mit Leopoldine Lapp von Teutsch-neureuth. 5. Ludwig Gähler von Stollhofen, Sergeant hier, mit Ottilie Laumann von hier.

Todesfälle.

- 4. Juni. Anna, alt 10 Monate 28 Tage, Vater Heizer Reudörfer. 4. Johanna Reutlinger, alt 77 Jahre, Wittwe des Gastwirths Reutlinger. 4. Karoline Kaiser, Lehrerin, ledig, alt 37 Jahre. 4. Max Probst, Registrar a. D., ein Chemann, alt 62 Jahre.

Fremde übernachteten hier vom 4. bis 5. Juni.

Erbringen. Krüger, Insp. m. Frau v. Berlin. Schilder m. Frau v. London. Ghent, Insp. v. Lüttich. Schenker v. Harwich. Dr. Wallmüller, Stabsarzt von Mählhausen. Däschner u. Wos, Kfl. v. Frankfurt. Sonntag, Kfm. v. Oera. Bleuler, Kfm. v. Ulm. Pender u. Diener v. Berlin. Seiff, Cassner, Kfm. v. Baden. Schäfer, Kfm. v. Höchst. Steinecke u. Brud, Kaufm. v. Berlin. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Vogel, Kfm. v. Leipzig. Wellert, Kfm. v. Schönach. Wildner, Kfm. von Düsseldorf. Goller, Kaufm. v. Alschaffenburg. Körner, Kfm. v. Köln. Schmitt, Kfm. v. Gms. Klein, Kfm. v. Darmstadt. Gänther, Fabr. v. Boston. Wolff, Fabr. v. Todman. Schupp, Fabr. v. Billingen. Gräuer Hof. Weigold v. Weinheim. Giffinger, Oberinsp. v. Basel. Duitting, Kaufm. v. Frankfurt. Daffler m. Frau v. Hechingen. Giese v. Rothensels. Schiele v. Ulm. Schneider, Kfm. v. Weiler. Müller, Kfm. v. Weithelm. Gretzel, Kfm. v. Triberg. Span-nagel u. Heim, Kfl. v. München. Durlacher, Kfm. v. Freiburg. Lüttner, Kfm. v. Oberbergen. Daumann, Kfm. v. Augsburg. Hotel Germania. Fibr. v. Thiel-Winkler m. Fam. u. Dienerschaft v. Ober-Mischwitz. Baron von Ginand v. Eichenberg. Fibr. v. Dungen v. Freiburg. Paulsen, Jag. v. Darmstadt. Dr. Pachenberg, Anwalt v. Mannheim. Dypenheim, Frib. v. Frankfurt. Löwy, Kfm. v. Prag. Stein, Kaufm. v. München. Schludr,

Kfm. v. Paris. Scharnhorst u. Schwarz, Kauf. von Berlin. Zeigner u. Bracht, Kfl. v. Bielefeld. Pelmer-dinger, Kfm. v. Hamburg. Schaben, Kaufm. v. Köln. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Wischer, Kfm. von Brüssel.

Hotel Große. Specht, Major m. Frau, u. Keller, Ing. v. Lörrach. Frau Krebs u. Gottfried, Kaufm. v. Leipzig. Bernau, Finanzprakt. v. Freiburg. Anwärter u. Wehler, Studenten, u. Reuscher u. Kästner, Kfl. v. Stuttgart. Bötzge, Insp., u. Spiegelhalter, Kfm. von Magdeburg. Epmer, Direktor v. Wehr. Arion, Prof. v. Bukarest. Lüpke, Kaufm. v. Köln. Deyhrensurt u. Salomon, Kfl. v. Berlin. Mählhausen, Kfm. von Bonn. Levy, Kaffewh. Kaufmann, Vogel, Fell u. Gisinger, Kfl. v. Frankfurt. Böhm, Kfm. v. Augsburg. Leonhardt, Kfm. v. Offenbach. Joseph, Kfm. v. Plauen. Schmitz, Kfm. v. M.-Glöckbach. Felgmann u. Sieben-mark, Kaufm. v. Hannover. Becker, Kaufm. v. Hanau. Runge, Kfm. v. Düsseldorf. Schäfer, Kfm. v. Michel-stadt. Müller, Kfm. v. Kenner. Hoffmann u. Sommer, Kfl. v. Greiz. Mandowatz, Kfm. v. Birmasens. Sachs, Kfm. v. Prag. Landes, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Stoffeth. Hering, Schneider u. Behles, Kfl. v. Stuttgart. Kronberg u. Arnold, Kfl. v. Mün-chen. Fuchs, Kfm., u. Schott, Direktor v. Heidelberg. Fischer, Kfm. v. Ludwigsburg. Köpfer, Kfm. v. Augs-burg. Adler, Kfm. v. Sommerhausen. Deutschweiler, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Sähni, Professor von Rom. Krell, Obering. v. Wien. Cruseres, Rent. v. New-York. Thiemann, Rent. m. Töchtern v. Leipzig. Dr. Simon, Arzt m. Frau v. Remel. Petz, Fabr. m. Frau von Merane. Emmerich, Frib. v. Bingen. Mannheimer, Kfm. v. Stuttgart. Stürg, Kfm. v. Berlin. Koofer, Kfm. m. Sohn v. Zürich. Zeiler, Kfm. a. Amerika. Benninger, Kfm. v. Mannheim. Beer, Kfm. v. Frankfurt. Raffauer Hof. Bühler, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. München. Laffer, Kfm. v. Bismarck. Sahn, Kfm. v. Gschwede. Selig, Kfm. v. Hardheim. Meyer, Kfm. v. Rostatt. Wilmersdorf, Kfm. v. Frankfurt. Bär, Kfm. v. Ulm. Strauß, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Ehardt, Ing. v. Frankfurt. Frech, Finanzprakt. v. Basel. Wörner, Rechtsprakt. v. Frei-burg. Weber u. Burkhard v. Würtlingen. Spensel, Kfm. v. Destringen. Ilz, Kfm. v. Ulm. Neobisch, Kfm. v. Köln. Fürgang, Kfm. v. Kalen. Bär, Kfm. v. Kärth. Zelowsky, Kfm. v. Magdeburg. Weber, Kfm. v. Elberfeld. Schmidtman, Kfm. v. Leipzig. Heine, Kfm. v. Frankfurt. Martin, Kfm. v. St. Ingbert. Raschel, Kfm. v. Berlin. Groß, Kfm. v. Stuttgart.

Hotels Haus. Siebert, Kfm. v. Stuttgart. Stöckheim, Kfm. u. Dr. Jordan, Rechtsprakt. v. Mann-heim. Bollmer, Kfm. v. Ootach. Berg, Kfm. m. Frau v. Höchst. Dr. Reinhard, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Leiber, Fabr. v. Mühlheim.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 195. Aus Chloggia, von E. Dill in München. 196. Bei Venedig, von C. v. Malchus in München. 197. Bei Sefeld, von Fröhlicher in München. 198. Gänsebrunn, von Keller-Reutlingen in München. 199. Eberhild, von Stahmüller in München. 200. Bei Brud, von Röh in München. 201. Winter, von Windmayer in München. 202. Landchaft, von Reubert in München. 203. Gefangen, von Schmitzgerber in München. 204. Marine, von Gehrig in München. 205. Elias am Bache Kräh, von Prof. Eug. Bracht in Berlin. 206. Mittag in der Wüste, von demselben. 207. Gewitter im Kaiserthal, von E. Faustner in München. 208. Portrait, von Marie Graf hier. 209. Beethoven, von Ant. Hähnlich hier. Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-phische Sammlung, Waffensammer. Ge-öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-mittags von 2-4 Uhr. Landesgewerkschule. Karl-Friedrichstraße 17. Un-entgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen. Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochens-tagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends. Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintritts-preis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.